

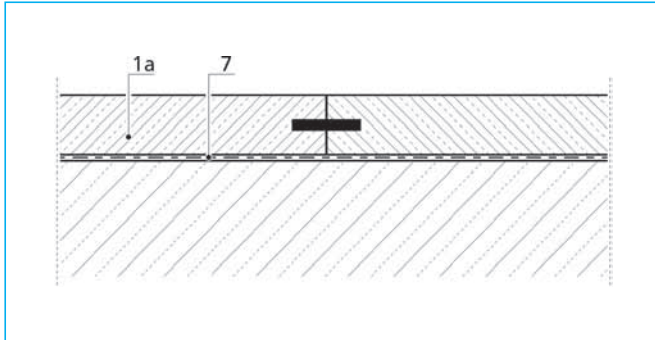
# Deckenkonstruktionen mit AQUAPANEL® Cement Board Floor auf Massivdecken

## Bezeichnungen

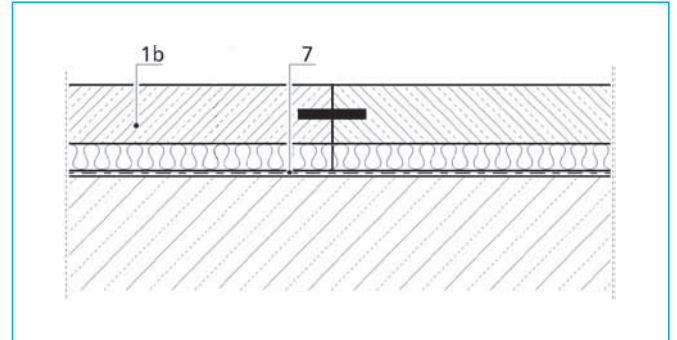
- 1 a AQUAPANEL® Cement Board Floor
- 1 b AQUAPANEL® Cement Board Floor MF
- 2 Fasoperl®-TS
- 3 Fasoperl®-A8
- 4 Schüttungen
- 4 d Siliperl®
- 7 Feuchtigkeitssperre, falls erforderlich
- 12 12,5 mm Gipsplatte GKFI

## AQUAPANEL® Cement Board Floor MF

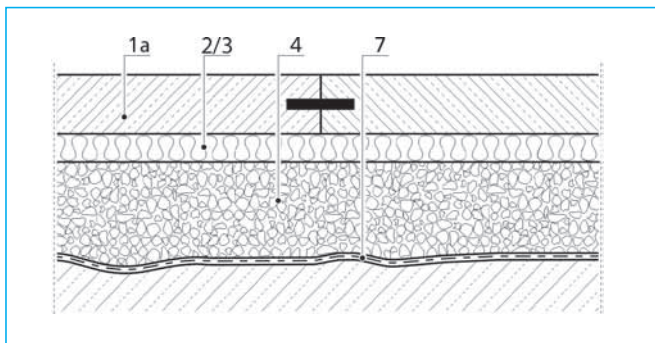
	$R_{w,R}$ dB	$L_{n,w,R}$ dB	$L_{w,R}$ dB	Feuerwider- standsdauer
AQUAPANEL® Cement Board Floor MF	58	52	21	F30 von oben



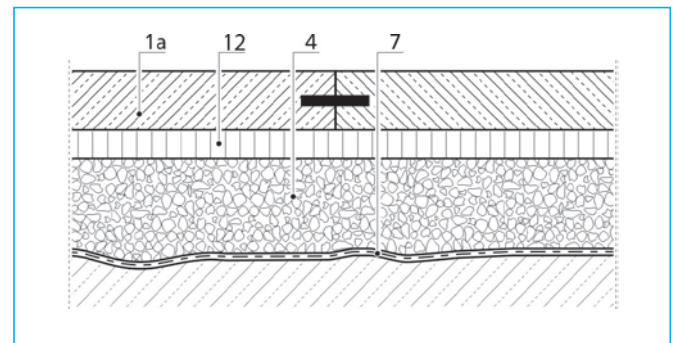
AQUAPANEL® Cement Board Floor auf ebenen Massivdecken mit Ausgleichsvlies



AQUAPANEL® Cement Board Floor MF auf ebenen Massivdecken



AQUAPANEL® Cement Board Floor mit Fasoperl®-Abdeckplatten und Perlite-Schüttung auf ebenen oder unebenen Massivdecken.



AQUAPANEL® Cement Board Floor mit 12,5 mm Gipsplatte GKFI und Perlite-Schüttung auf ebenen oder unebenen Massivdecken.

## AQUAPANEL® Cement Board Floor + Fasoperl®-TS/A8 + Schüttung

	$R_{w,R}$ dB	$L_{n,w,R}$ dB	$\Delta L_{w,R}$ dB	Feuerwider- standsdauer
≥ 20 mm Nivoperl®/Bituperl®/Siliperl®	-	-	-	F60 von oben
30-60 mm Nivoperl® + Fasoperl®-TS	63	44	29	F60 von oben

## AQUAPANEL® Cement Board Floor + 12,5 mm Gipsplatte GKFI + Schüttung

	$R_{w,R}$ dB	$L_{n,w,R}$ dB	$\Delta L_{w,R}$ dB	Feuerwider- standsdauer
20-30 mm Nivoperl®	-	-	-	F90 von oben
30-60 mm Nivoperl®	-	-	19	F90 von oben
30-60 mm Bituperl®/Siliperl®	-	-	(*)	F90 von oben

## Besondere Hinweise

### Hinweise zum Schallschutz:

- Das Trittschall-Verbesserungsmaß wurde jeweils im Deckenprüfstand mit unterdrückter Flankenübertragung ermittelt.

### Hinweise zum Brandschutz:

- Die Feuerwiderstandsdauer wird durch die Anordnung von weiteren Schichten aus AQUAPANEL® Cement Board Floor, Fasoperl®-Platten, Schüttungen oder AQUAPANEL® Cement Board Indoor nicht verändert.
- Dampfsperren, Abdichtungsbahnen oder Rieselschutzeinlagen zwischen der Rohdecke und dem weiteren Fußbodenaufbau beeinträchtigen die Feuerwiderstandsdauer ebenfalls nicht.

- Unterhalb der AQUAPANEL® Cement Board Floor dürfen Fußbodenheizungssysteme angeordnet werden.
- Installationen dürfen unmittelbar auf der Rohdecke verlegt werden, sofern die Mindestschütthöhe von 10 mm über den Installationen nicht unterschritten wird.
- Die Anordnung von Fußbodenbelägen auf dem fertigen Trockenestrich ist ohne weiteren Nachweis erlaubt.

Konstruktionsdetails